Das Jahresprojekt 2020

#WiWiWi

Wilmas Wildbienen Wiese

Das Projekt

2019 wurden von den WLL-Ortsgruppen 218 Nisthilfen („Insektenhotels“) gebaut. Nachdem die Wildbienenbehausungen stehen, geht es nun um das Nahrungsangebot. Wilma ruft daher für die Landjugend und ihre Dörfer das neue **Jahresprojekt für 2020** aus:

Wilmas Wildbienen Wiese

#WiWiWi

Worum geht es?

2019 haben die Wildbienen von der Landjugend ein Zuhause bekommen, 2020 soll sich ihr Nahrungsangebot erweitern. Die Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. ist mit ihren Ortsgruppen und deren tollen Ideen für diese Aufgabe gut aufgestellt. Sie haben vor Ort den Überblick, sie vernetzen sich, sind kreativ, packen an und bringen so das ganze Dorf und die Region in Bewegung.

Wir machen gemeinsam was draus!

Im Rahmen des Projektes schauen wir, wo es Möglichkeiten im Dorf gibt, das Nahrungsangebot der Bienen zu erweitern. **Wo gibt es z. B. Flächen, die dafür genutzt werden könnten?** Am Kindergarten? Hinter dem Feuerwehrhaus? An der Kirche? Beim befreundeten Junglandwirt_innen? Wo sind sonst noch Flächen, die bepflanzt werden können? Der Balkon, das kleine Beet oder der verwaiste Blumenkasten am Fenster? Wer muss im Dorf angesprochen werden? Wie kann man aus einer Pflanzaktion etwas für die Region in Gang bringen?

Die Landjugend hat entsprechendes Saatgut vorrätig und gibt bei Bedarf auch das Know-how gerne weiter. Durch ihre gute Vernetzung stellt sie auch Kontakt zu anderen Ortsgruppen und den Vereinen im Dorf her. Potenzielle Mitstreitende sind z.B. der WLLV, der WLV, die Freiwilligen Feuerwehr oder andere Organisationen.

Gemeinsam mit der Landjugend wird es bunt … Dorf und Region blühen auf!

Mit der Landjugend anpacken

Über die Ortsgrenzen hinweg hat sich die Landjugend in Westfalen-Lippe darauf verständigt, ein weiteres Großprojekt zum **Thema Insektenschutz** zu gestalten. Gemeinsam anpacken und den ländlichen Raum noch mehr zum Blühen bringen und somit den Insektenschutz unterstützen, das sollte das Ziel sein. Allgemein gestaltet sie seit über 70 Jahren vor Ort aktiv die Zukunft auf dem Land mit. Dabei ist sie nie alleine unterwegs. Sie gestaltet mit Jung und Alt gemeinsam und schafft durch Mitmachaktionen Anreize, Themen neu zu denken, kreativ zu sein, anzupacken und die Zukunft vor Ort positiv zu verändern!
Mach mit!

Wenn gute Dinge passieren...

… sollten sie auch gezeigt werden. Der Hashtag zur Aktion ist **#WiWiWi**. Postet schöne Fotos. Schildert eure Erfahrungen und zeigt der Welt, wie sie ein bisschen bunter werden kann. So rücken die vielen Einzelaktionen medial ganz schnell zu einer großen Aktion zusammen.

Bienenschmaus
Wilmas Wilde
Wildblumenmischung
insekten.WLL.de
#WiWiWi
Aussaat: März bis Ende Juni großflächig im Freiland. Sonniger Standort. Säen Sie gern an verschiedenen Orten, damit die Bienen Ihren ganzen Garten befliegen. Saat während der Keimung feucht halten.
E.G. System H472 promo seeds Lot Nr. 49081-11

Anleitung für den erfolgreichen

1 Aussaat

- **vor Beginn der feuchten Witterung**, meist ab April (Frühjahr)
- nach der Aussaat sind min. 6 Wochen Feuchtigkeit wichtig
- soll eine mehrjährige artenreiche Wiese entstehen, kann die Aussaat auch **bis in den frühen Herbst** erfolgen

2 Boden

- magere (nährstoffarme) Böden sind zu bevorzugen
- den Boden von Unkräutern befreien
- durch Fräsen/Hacken den Boden auflockern oder mit der Harke den Boden feinkrümelig machen

#WiWiWi

Anbau von Wildblumen

3 Aussaattechnik

- ein Samentütchen (2g) reicht für ca. 2m²
- zum leichteren Ausbringen 1 Tütchen mit 20-40g Sand mischen
- das Saatgut dünn auf den feinkrümeligen Boden ausbringen
- max. Ablagetiefe beträgt 0,5 cm (die Samen sind Lichtkeimer)
- Andrücken (Walze, Füße, Hände) nach der Aussaat

4 Zusätzliche Tipps

- Nährstoffreicher Boden fördert das Gräserwachstum und Gräser sind Konkurrenz für blühende Kräuter
- fette Böden (hoher Lehmanteil) können durch das vorherige Aufbringen und Durchmischen von Sand abgemagert werden
- einige Kräuter entwickeln sich langsamer als andere
- nach 6 bis 8 Wochen ist ein Pflegeschnitt auf ca. 5 cm Höhe notwendig
- Schnittgut sollte von der Fläche entfernt werden

Viel Erfolg für ein buntes Dorf!

Weitere Informationen findest Du unter

wiwiwi.WLL.de

oder sprich Deine Landjugend vor Ort an!

Herausgeber: Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. • Schorlemerstr. 15 • 48143 Münster
Telefon: +49 251 4175-215 • Telefax: +49 251 4175-270 • E-Mail: info@WLL.de • Internet: www.WLL.de
Registergericht: Amtsregister Münster • Registernummer: VR1794
Inhaltlich verantwortlich: Franziska Trepte, Stefan Schmidt, Frank Maletz
Layout: Hanno Endres • zwai.media

Klimaneutral auf 100% Recyclingpapier gedruckt

klimaneutral
natureOffice.com | DE-275-JK956XL
gedruckt

gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen